



# Clubnachrichten

## Mutationen und Geburtstage

Eintritt	Austritt	Todesfall
Allemann Roman, Bettlach	Hofer Manfred, Plagne	
Hauser Fritz, Grenchen	Beck Josef, Pieterlen	
Pierantozzi Piero, Grenchen		
Renfer Michel, Lengnau		
Vogt Elisabeth, Grenchen		

## Tourenwesen

### Mittwoch, Donnerstag 11/12.März Skitouren Griesalp

**Mittwoch:** Anfahrt Hotel Griesalp, Zimmerbezug, anschliessend gemütlich auf den Chistihubel 2216m (3h)

**Donnerstag:** Richtung Bundstock bis Bärentritt 2542m (3h), Abfahrt über Dünden zur Griesalp.

**Teilnehmerzahl:** unbeschränkt

**Ausrüstung:** für Skitouren

**Zeit:** je 3 Std. für Aufstieg

**Verpflegung:** Unterkunft und Rucksack

**Transportmittel:** Auto

**Unterkunft:** Zimmer oder Massenlager

**Kosten:** Reise ca. Fr.20.- plus Unterkunft und Verpflegung

**Anmeldung:** 20. Februar

**Besammling:** wird an der Besprechung bestimmt

**Besprechung:** 20.Feb 20.15 im Parktheater

**Tourenleiter:** Heinz Bally Tel.032 652 66 29

### Sa 14. März / So 15. März Skitour Maighelsgebiet (GR)

Landeskarte: 1:50000 Blatt 256S, Disentis/Mustér

Das Maighelsgebiet bietet eine grosse Auswahl von Skitouren. Wir wollen in diesen zwei Tagen das Maximum herausholen. Mit der Gondel fahren wir von Andermatt auf den Gemsstock (2954 m ü. M.) und beginnen den Tag mit einer rassigen Abfahrt zur Vermigelhütte (2042 m ü. M.). Anschliessend Aufstieg über den Maighelspass und über den Maighelsgletscher zum Piz Ravetsch (3007 m ü. M.). Die letzten Meter zur Maighelshütte (2314 m ü. M.) müssen wir noch einmal die Felle aufschnallen. Am Sonntag wollen wir gleich zwei Gipfel besteigen. Wir beginnen mit dem Piz Badus (2928 m ü. M.), fahren ab zum Tomasee (2345 m ü. M.) und steigen schliesslich auf

den Rossbodenstock (2836 ü. M.) oder mindestens zur Marschallücke (2684 m ü. M.), von wo aus wir nach Andermatt abfahren. Je nach Verhältnissen können wir auch andere Gipfel besteigen und allenfalls mit dem Zug nach Andermatt zurückkehren.

**Teilnehmerzahl:** beschränkt auf 8

**Ausrüstung:** für normale Skitouren Zusätzliches Alpinmaterial wird an der Besprechung bekannt gegeben.

**Zeit:** für Aufstiege: Samstag ca. 3 - 4 Stunden, Sonntag ca. 4 - 5 Stunden

**Verpflegung:** Halbpension von der Hütte

**Transportmittel:** Auto, Bergbahn ev. Zug

**Unterkunft:** Maighelshütte SAC 2314 m ü. M.

**Kosten:** Für Reise Unterkunft und Verpflegung (Halbpension) Fr. 117.-

Auto ca. Fr. 42.-, Bergbahn mit Halbtax Fr. 18.-, Hütte mit Halbpension Fr. 57.-

**Anmeldung:** bis Freitag 6. März 2009 an Stefan Hofer

**Besammling:** Samstag 14. März 2009 um 06.10 Uhr beim Schwimmbad/Bocciahalle

**Besprechung:** Freitag 6. März 2009 um 20.15 Uhr im Restaurant Parktheater

**Tourenleiter:** Stefan Hofer, Grenchen  
Natel P: 079'371'58'32

### Sonntag, 15. März Schneeschuhtour Chistihubel (BE)

Landeskarte: 1:25000 Blatt 1248, Mürren  
1:50000 Blatt 264S, Jungfrau

Nachdem letztes Jahr diese Tour wegen schlechten Wetters nicht durchgeführt werden konnte, versuchen wir es noch einmal. Wir fahren mit dem PW bis zum Tschingelsee im Kiental. Zuerst steigen wir auf dem Strässchen bis zur Griesalp. Wir nehmen nun den Weg Richtung Alp Dünde und Alp Obere Dünde, zuerst durch den Wald und später im offenen Gelände. In einem weiten Bogen nach Westen und in steiler werdendem Gelände gelangen wir auf den Chistihubel. Der Abstieg erfolgt auf der gleichen Route. Der Höhenunterschied beträgt etwa 1050 m. Es handelt sich also nicht um eine ganz leichte, aber auch nicht um eine sehr anstrengende Tour.

**Teilnehmerzahl:** unbeschränkt

**Ausrüstung:** für Schneeschuhtouren, inkl. LVS, Schaufel und Sonde

**Zeit:** ca. 6 Stunden

**Verpflegung:** aus dem Rucksack

**Transportmittel:** Auto

**Kosten:** Für Reise ca. Fr. 25.-

**Anmeldung:** bis Freitag 13. März 2009 an Peter Lüchinger

**Besammling:** Sonntag 15. März 2009 um 07.00 Uhr beim Schwimmbad/Bocciahalle

**Besprechung:** Freitag 13. März 2009 um 20.15 Uhr im Restaurant Parktheater

**Tourenleiter:** Peter Lüchinger, Oberwil b. Büren  
Telefon P: 032'351'25'43

### Freitag, 20. März Seiltechnikkurs

Wie schon fast traditionell findet der diesjährige „Knüppelkurs“ wieder in der alten Turnhalle von Orpund statt. Alle welche etwas über Seilhandhabung und Knoten auffrischen oder lernen wollen, sind herzlich willkommen.

**Teilnehmerzahl:** unbeschränkt

**Ausrüstung:** alles zum Klettern mit Reepschnüren

**Zeit:** ca. 2Std.

**Anmeldung:** keine nötig

**Besammling:** 19.00 Uhr in der alten Turnhalle Orpund

**Tourenleiter:** Madeleine Lanz, Grenchen,  
Tel: 032 652 61 69 / 079 234 65 44

### Samstag 21. März Eröffnungstour

Wanderkarte Oberaargau Bucheggberg  
1:50'000; Kletterführer Plaisir Jura, Jürg von Känel

Wandern, biken oder klettern, was das Herz begehrt und das Wetter zulässt. Wir treffen uns alle um 9 Uhr beim Scheibenstand Bettlach. Je nach Sportart in der passenden Kleidung und mit den notwendigen Material.

**Wanderer:** Wir marschieren vom Scheibenstand zum Bettlachberg und machen dort eine erste Rast. Von dort geht es weiter zum Oberen Brüggli, Zeitaufwand ca. 3 Stunden.

**Kletterer:** Die Kletterer fahren mit den Autos zum Rank beim Unteren Brüggli. Auf dem «Normalweg» oder dem «Spez» über den

Brüggli. Von dort zu Fuss zu den Autos oder auf direktem Weg zum Oberen Brüggli.

**Biker:** Der Tourenleiter und die Tourenleiterin können sich nicht dreiteilen. Deshalb müssen die Biker den Weg ohne Führung ins Obere Brüggli finden. Entweder wie die Wanderer oder via Schauenburg oder Althüsli (je nach Tempo) zum Oberen Brüggli.

Es sind alle Clubmitglieder herzlich willkommen. Diejenigen Kameradinnen und Kameraden, welche keinen Sport treiben, sind auch herzlich eingeladen. Sie treffen um ca. 12.30 Uhr zum Mittagessen im Oberen Brüggli zu den anderen. Nach einem feinen Mittagessen erfolgt die Rückkehr individuell.

**Teilnehmerzahl:** unbeschränkt

**Ausrüstung:** je nach Sportart, Kletterausrüstung mit Helm, Bike und Helm, Wanderstöcke, Regenschutz

**Zeit:** Aufstieg ca. 3 Stunden

**Verpflegung:** im Restaurant Oberes Brüggli, Vegetarier melden dies bitte bei der Anmeldung.

**Kosten:** Mittagessen ca. CHF 20.00 ohne Getränke

**Anmeldung:** bis spätestens Freitag, 20. März um 20 Uhr per Natel, sonst nur bis 12 Uhr

**Besammlung:** um 9 Uhr beim Scheibenstand Bettlach

**Besprechung:** Achtung! Am Freitag, 20. März findet der Seilkurs statt, es erfolgt deshalb keine Tourenbesprechung! Aufteilung der Gruppen erfolgt beim Treffpunkt.

**Besonderes:** Die Tour (wandern und biken) findet bei jeder Witterung statt.

**Tourenleiter:** Jacqueline und Martin Schmid, Tel. 032 661 19 80 oder 079 527 39 30 oder martin.n.schmid@bluewin.ch

### Mittwoch, 25. März Waldenburg-Wasserfallen- Mümliswil

Landeskarten: 1:25'000 Blatt 1087 und 1107

Reise mit Bahn und Postauto nach Waldenburg. Wanderung via Liedertswil zum „Chilchli“ in Reigoldswil. Auf dem „Jägerweg“ geht es vorbei an Wasserfällen und dem „Schelmenloch“ zur Bergstation „Wasserfal-

len“ wo wir uns im gleichnamigen Restaurant verpflegen. Nach einem kurzen Aufstieg erreichen wir den Passwanggrat und steigen von dort zum Naturfreundenhaus ab. Über Juraweiden und auf der „alten Passwangstrasse“ gelangen wir zum Ziel Mümliswil.

**Teilnehmerzahl:** unbeschränkt

**Ausrüstung:** Jurawanderung

**Zeit:** 4 ½ - 5 Std.

**Verpflegung:** Restaurant

**Transportmittel:** ÖV

**Kosten:** Reise Fr. 15.- +Verpflegung

**Anmeldung:** bis Montag, 23. März

**Besammlung:** 7:15 h BH Grenchen-Süd

**Tourenleiter:** Kurt Amsler 032 623 14 03

### Sa 28. März / So 29. März Skitour Wildhorn

Landeskarte: 1:50000 Blatt 263S, Wildstrubel

**Samstag:** Fahrt mit dem PW bis Lenk. Je nach Schneeverhältnissen fährt mit dem Taxi auf die Iffigenalp. Gemütlicher Aufstieg zur Wildhornhütte 2303 m ü. M.

**Sonntag:** Aufstieg über Chilchli, Tungalgletscher auf das Wildhorn 3247 m ü. M. Abfahrt auf der Aufstiegsroute

**Teilnehmerzahl:** beschränkt auf 12

**Ausrüstung:** für Skihochtouren

**Zeit:** für Aufstiege: Samstag ca. 3 - 4 Stunden, Sonntag ca. 3 - 4 Stunden

**Verpflegung:** Halbpension von der Hütte

**Transportmittel:** Auto, Taxi

**Unterkunft:** Wildhornhütte SAC 2303 m ü. M.

**Kosten:** Für Reise Unterkunft und Verpflegung (Halbpension) ca. Fr. 100.-

**Anmeldung:** bis Freitag 20. März 2009 an Jürg Bruder

**Besammlung:** wird an der Besprechung bekannt gegeben

**Besprechung:** Freitag 20. März 2009 um 20.15 Uhr im Restaurant Parktheater

**Tourenleiter:** Jürg Bruder, Bettlach

Telefon: 032'645'26'55

## Sonntag, 5. April Skitour Grassen (Umrundung)

Landeskarte: 1:25000 Blatt 1211, Meiental

Eine sehr abwechslungsreiche lohnende Rundtour mit Gipfel inmitten von einer verwinkelten Fels- und Firnarena. Mit der Schlussabfahrt durch das wunderschöne Hohbergtal wartet noch etwas Spezielles und wohl eines der schönsten Erlebnisse dieses Gebietes auf uns.

### Unsere Route:

Vom Ausgangspunkt bei Goretzmattlen Pkt.1560 oder 1613, je nach Schnee, der Meienreuss entlang zum Chli Sustli Pkt. 1907. Danach erfolgt der Aufstieg über Route 267c hoch zur Sustlilücke auf 2791 m ü. M. Jetzt folgt eine erste Abfahrt über Route 267a hinunter auf den Wendengletscher. Ab ca. Pkt. 2440 m ü. M. erfolgt der zweite Aufstieg hoch zum Wendenjoch, nun über Route 266c weiter direkt auf den Gipfel vom Grassen 2946 m ü. M. Eine zweite Abfahrt führt nun über die Route 266a zum Stössensattel und auf den Stössenfirn hinab. Ab

ca. Pkt. 2720 m ü. M. folgt eine kleine, (in SE-Richtung), Querung, und ein letzter kurzer Aufstieg in die unbenannte Lücke zwischen Stössenstock und Wichelplangstock zu Pkt. 2840 m ü. M.

Jetzt folgt ein kurzer steiler Abstieg auf den Wichelplanggfirn (Fixseil). Die nun folgende Abfahrt führt uns durch das Hohbergtal steil nach Wyssgand und zum Ausgangspunkt zurück.

**Teilnehmerzahl:** beschränkt auf 8

**Ausrüstung:** komplett für Skitouren inkl. Pickel

**Zeit:** ganzer Tag

**Verpflegung:** aus dem Rucksack

**Transportmittel:** Auto

**Kosten:** Für Reise ca. Fr. 35.-

**Anmeldung:** bis Freitag 3. April 2009 an Madeleine Lanz

**Besammling:** wird an der Besprechung bekannt gegeben

**Besprechung:** Freitag 3. April 2009 um 20.15 Uhr im Restaurant Parktheater

**Tourenleiter:** Madeleine Lanz, Grenchen  
Telefon P: 032'652'61'69

Natel: 079'234'65'44

## JO-Ecke

### Sonntag, 8. März Skitour im Säntisgebiet

Informationen folgen via SMS.

**Tourenleiter:** Thomas Egger

### Sonntag, 15. März Schlöfle

Informationen folgen via SMS.

**Tourenleiterin:** Sonja Diethelm

## Tourenwesen Senioren

### Aufruf: Tourenwoche 22. – 29. August Davos

Die Tourenwoche ist in Vorbereitung, damit dies auf der richtigen Basis organisiert werden kann, sind die Tourenleiter auf die definitiven Teilnehmer-Anmeldungen angewiesen. Die Teilnehmer und Interessenten sollen sich möglichst schnell bei den Tourenleitern melden.

Besten Dank zum voraus.

**Tourenleiter:** Ines & Hans Fleury Tel.:  
032 652 39 72

### Dienstag, 3. März Belpberg

**Abfahrt:** 08.01 Uhr Grenchen Nord, Biel – Bern - Münsingen

**Wanderung Vormittag:** Münsingen – Belpberg/Chutzen, Mittagessen

Höhendifferenz ca. 400 m, wunderbare Aussicht vom Stockhorn

über Jungfrau, Mönch, Eiger bis Hohgant

**Wanderung Nachmittag:** Chutzen/Belpberg nach Gerzensee

**Marschzeit: Vormittag** 2 ½ Std.

**Nachmittag** 1 ½ Std.

**Mittagessen:** Restaurant Chutzen ca. 18.-Fr.

**Reisekosten:** Halbtax 21.-Fr.

**Rückkehr:** 17.59 Uhr Grenchen Nord

**Anmeldung:** bis Samstag 28.02.2009, 14.00 Uhr

**Tourenleiter:** Georges Imoberdorf, Bettlach, Tel.: 032 645 34 76

**Spezielles:** Die Tour muss am Dienstag durchgeführt werden, da sonst keine Verpflegung möglich ist.

## Mittwoch, 18. März Rumpel – Wangen bei Olten

**Abfahrt:** 08.25 Uhr Grenchen Süd nach Trimbach

**Wanderung :** Der Aufstieg erfolgt über Meierhofen – Rumpelhöchi, am Nachmittag, Abstieg nach Wangen bei Olten

**Marschzeit:** ca. 3 ½ Std.

**Mittagessen:** Restaurant Rumpel, Kosten ca. 18.- Fr.

**Reisekosten:** mit Halbtax ca. 14.-Fr. plus Bus, kann erst vor Ort gelöst werden

**Anmeldung:** bis Montag 16.03.2009, 12.00 Uhr

**Tourenleiter:** Hans Fleury

Tel.: 032 652 39 72

## Chalet

### Hüttenwarte 2009

Anmeldungen für Hüttdienst: Heidi Baumgartner

Tel: 032 652 54 62, E-Mail: [rj-baumgartner@bluewin.ch](mailto:rj-baumgartner@bluewin.ch)

28. 2+ 1. 3.	S.+R.Von Büren,R.Gilomen
7. + 8. 3.	A.+F.Rohrbach,M.+P.Lüchinger
14. + 15. 3.	<b>Freiwillige gesucht</b>
22. + 23. 3.	<b>Freiwillige gesucht</b>

28.+ 29. 3.	<b>Freiwillige gesucht</b>
4.+ 5. 4.	<b>Freiwillige gesucht</b>
11-13. 4.	R.Gilomen
17.-19. 4.	M.Moser,H.Brugger

## Tourenberichte

### Mittwoch 7.Januar Skifahren Piste

Da fast jeder im Besitz des Ski-Bons vom ENERGIEFORUM Grenchen für Meiringen-Hasliberg war und die Pisten überall gut waren, ging unsere Fahrt mit 13 Teilnehmern dort hin. Die Talstation von Hasliberg war im Nebel, wie das ganze Mittelland. Oben dann blauer Himmel und schöne Fernsicht, also los. Einige waren so wild aufs Skifahren, dass sie das obligate Kaffee-Gipfeli ausliesen und sofort losfuhren. Alle Pisten gut bis sehr gut, wenig Leute, was wollten wir mehr. Nur die „Neben-den-Pisten-Fahrer“ hatten schlechte Verhältnisse und so blieben bald alle beim normalen Fussvolk. Es war so schön, dass wir fast die letzte Abfahrt zum Parkplatz verpassten. Die letzten paar 100 Höhenmeter tasteten wir uns durch dichten Nebel und hatten richtig kalt als wir bei den

Autos die Ski abschnallten. Es war ein schöner Skitag.

**Adi Häussermann**

### Sa./So., 10./11. Januar Lawinenworkshop

Tourenleiter: Heiner Fees

Teilnehmer: 30 Personen

Wahnsinn: 30 Grenchner- SAC'ler ließen den kleinen Stau und das Skirennen in Adelboden links liegen um auf die Engstligenalp zum Lawinenworkshop zu kommen. Nach dem Bezug der Unterkunft im Berghaus Bärtschi wurden die Teilnehmer von Christoph Leimer, unserem Bergführer Aldo Berther und Heiner Fees bei Kaffee und Gipfeli auf den kalten und sonnigen Tag eingestimmt.

Aufgrund der enormen Teilnehmerzahl haben wir uns entschlossen, den Kurs mit 3

Posten am Samstag durchzuführen. Christoph erläuterte den Teilnehmern den Schneedeckenaufbau und zeigte den einfachen Säulentest. Leider war nicht überall die Schneetiefe von 1m vorhanden. Bei Aldo mussten die Teilnehmer zuerst ein 2m x 2m großes Loch buddeln, damit es jedem warm war, ehe er die richtige Schaufel und Sondiertechnik vermittelte. Auch standen Geländebeurteilungen und Beobachtungen im Lernprogramm.

Für den 3. Posten hatte Heiner ein Lawinenfeld von der Pistenraupe in der Ebene vorbereiten lassen. Felix und Fenja hatten am Morgen 3 LVS in Säcken versteckt. Nachdem die 1. Sonnenstrahlen ins "Lawinenfeld" kamen mussten die Teilnehmer die Ortung und die Bergung der Säcke in dem ca. 200m x 50m großen Lawinenfeld durchführen. Dabei wurde gegenseitig der Prozess optimiert und das Gelernte wiederholt geübt. Nachdem die letzten Sonnenstrahlen hinter den Wildstrubel verschwunden waren, wurde es kalt und wir zogen uns ins Berghaus Bärtschi zur Theorieschulung zurück. Im Theorieblock vor dem Abendessen wurden die Grundlagen der Lawinenkunde von Heiner dargelegt. Nachdem alle vom Abendessen gestärkt waren, konnte Aldo die Entstehung und Auswirkung von Lawinen erläutern. Einige unternahmen noch eine kleine "Vollmondskitour" und fuhren auf der frisch präparierten Skipiste ab. Am Sonntag startete Aldo mit einem Theorieblock zur Kartenkunde und Tourenplanung bis es draußen nicht mehr so kalt war. Die 3 Gruppen unternahmen mit Christoph, Aldo und Heiner als Leiter kleinere Touren in der Umgebung und wiederholten die Theorie und die praktischen Übungen vom Vortag. In der Gruppe von Aldo wurde festgestellt, dass die skifahrtechnischen Potentiale der SAC-Teilnehmer deutlich verbesserungsfähig sind. Nach der Rückkehr im Berghaus Bärtschi hies es einhellig: "Wir müssen ins Skifahr-Trainingslager". Gerne nehmen wir den "Ball" auf und werden versuchen nächstes Jahr einen "Tourenskikurs" mit Aldo am Oberalp ins Programm aufzunehmen.

Ich bedanke mich nochmals herzlich für die engagierte Unterstützung von Christoph und Aldo Berther und bei den Teilnehmern, die mit Ihren Fragen und Ihrer Mitarbeit zum

Gelingen des Workshops beigetragen haben.

**Heiner Fees**

Ich möchte an dieser Stelle Heiner Fees für die grosszügige Unterstützung des Lawinenkurses im Namen des SAC's recht herzlich danken

**Der Wintertourenchef**

### **Mittwoch 14. Januar Wanderung Bielersee**

An der im Jahre 1998 von Lehmann Werner ins Leben gerufene „Wanderung über dem Bielersee“ auch bekannt als „Treberwurstwanderung“ nahmen 10 Wander- und Geselligkeitsfreudige teil. Nachdem die „Eröffnungswanderung“ 1998 bei schönem Winterwetter über einem Nebelmeer statt fand, war dies auch der „Schlusstour“ dieser 11-jährigen Tradition beschieden. Auch dieses Mal fehlte es nicht am Kaffee- und später am Aperohalt. Von Magglingen aus erreichten wir in geselliger Unterhaltung und gleichzeitigem Beweis der Marschtüchtigkeit Schernelz, wo wir uns dem bestens mundenden Treberwurstmal widmen konnten. Dass in der Zwischenzeit die Wetterprognose doch noch zutraf, bescherte uns eine Rückkehr bei leichtem Schneefall und Rückfahrtproblemen bei der SBB.

**Kurt Amsler**

### **14. Januar Kurzbericht der Senioren-Jahresversammlung**

Treffpunkt: 16.30 Uhr im Parktheater Grenchen

Anzahl Teilnehmer: 30

Der Obmann Fritz Suter begrüsst die Anwesenden und hält einen kurzen Rückblick auf das Wanderjahr 2009, welches unfallfrei war.

Da das 2009 ein Wahljahr ist, musste die Obmannschaft und die Tourenkommission gewählt respektive bestätigt werden.

Demissioniert hat unser Aktuar Andreas Hafner. Sein Einsatz wurde vom Obmann verdankt und mit einem Präsent belohnt.

Bei den Wahlen wurde Fritz Suter mit grosser Akklamation bestätigt

Als neue Aktuarin stellte sich Nelly Imhof zur Verfügung und wurde einstimmig gewählt. Die restlichen Chargierten wurden in globo bestätigt.

Die Obmannschaft SAC-Senioren:

Obmann: Fritz Suter

Vice-Obmann: Peter H.Meier

Aktuarin: Nelly Imhof

Kassier: Georges Imoberdorf

Sekretär: ad interim Peter H.Meier  
für Fritz Schwab

Die Tourenkommission wurde in globo bestätigt.

Der Obmann wünschte zum Schluss allen Seniorinnen und Senioren interessante, unfallfreie Touren bei schönstem Wandernetter.

**Peter H.Meier**

### **Mittwoch 28.Januar Skitour im Jura**

9 Skibegeisterte trafen sich bei der Bocciahalle wo uns Heinz über das Tagesziel orientierte. Bei Hochnebel fuhren wir ins nebelfreie aber kalte (-14°) les Bugnenets. Nachdem alle ausgerüstet waren gings durch Wald und Wiesen hoch zur Mètairie du Fornel, wo das obligate Kaffee-Gipfeli eingenommen wurde. Über einen kleinen aber landschaftlichen wunderschönen Umweg stiegen wir zur Cret du Puy hinauf wo uns die Sonne aber auch eine kurze Abfahrt auf pickelharter Unterlage erwartete. Für den restlichen Aufstieg zum Chasseral mussten die Harscheisen montiert werden. Ab der Passhöhen ginge im Nebel zum Hotel zum verdienten Mittagessen. Nach dem Essen hatte sich der Nebel etwas gesenkt und wir konnten bei Sonnenschein eine wunderbare Abfahrt geniessen. Leider kam dann ein giftiger Aufstieg (min. 10 Spitzkehren) wieder zur Cret du Puy. Auf diesen Krampf mussten wir uns in der Mütairie du Fornel mit einem Hauskaffee stärken, bevor es wieder über den Aufstiegsweg zurück zum Auto ging. Jetzt noch schnell die Anmeldung für das Griesalp-Lager vom 12/12.März erledigen bevor wieder zurück nach Grenchen ging. Einen herzlichen Dank an Heinz für die Organisation dieser schönen Skitour.

**Sepp Baumgartner**

### **Sonntag, 1. Februar Fromattgrat**

Eine Kolonne von 20 SAClerinnen und SACler der Sektion Grenchen schlängelte sich die schmalen Waldwege hoch über den Fromattgrat. Bereits die hohe Teilnehmerzahl war ein Erfolg! Wir durften einen Gast begrüßen, auch ein JO-ler war dabei und verhältnismässig viele Frauen (7).

Im Hotel Post in Zweisimmen trafen wir die drei Mitglieder, welche mit den ÖV's ange-reist sind. Gestärkt durch etwas Warmes stiegen wir von Blankenburg los. Dank den guten Schneeverhältnissen konnten wir die Skis gleich beim Parkplatz montieren. Zuerst stiegen wir dem Betelriedbach entlang, dann nach Kehlen. Beim ersten Halt konnten wir uns etwas vom Schnellstart erholen. Anschliessend stiegen wir in gleichmässigem Schritt durch ein bewaldetes Tal. Rechts ragte der Spillgarten mit seinen Felswänden empor. Leider war es bewölkt und es schneite immer wieder leicht. Der zweite Halt erfolgte bei den Hütten auf der Fromatt. Zum Leidwesen des Vizetourenchefs nicht bei einer warmen Suppe sondern am knappen «Schärmen» einer unbewarteten Hütte. Trotz der Gruppengrösse verzettelte sich diese beim Aufstieg nicht und wir erreichten den Punkt 2080. Von dort fuhren wir mit den Fellen an den Skis bis zum Sattel und dem letzten Anstieg auf den Fromattgrat 2170 m. Alle Teilnehmer erreichten den Gipfel. Während des letzten Aufstiegs zeigte sich die Sonne kurze Zeit. Die Abfahrt erfolgte bei unterschiedlichen Schneeverhältnissen (fast sehr gut bis etwas schwieriger) über die Hütten Gammer und Mösern, dem Betelriedbach entlang zu den Autos.

Wir liessen die Tour wieder im Hotel Post in Zweisimmen ausklingen. Eine gelungene, unfallfreie Tour.

**Martin Schmid**

P.P.

3294 Büren  
an der Aare

# GÖNNER + SPENDER

## Unser Hauptsponsor:

**Felca AG, Grenchen**

## Firmen und Vereine:

Baracoa Bar + Lounge, Grenchen  
Bäckerei, Konditorei Egli, Grenchen  
Bäckerei, Konditorei Gassler, Grenchen  
BGU Busbetrieb, Grenchen  
Bolliger & Co, Grenchen  
Bro Sport, Selzach  
Chirico Mario, Notar, Grenchen  
Coop Grenchen  
CSS Versicherung, Grenchen  
Estima AG, Zeigerfabrik, Grenchen  
Grütter+Willi AG / Schreinerei Schwarz, Grenchen  
H. Häberli AG, Federnfabrikation, Grenchen  
Hetzel, Maler + Gipser, Grenchen  
Huser & Meissgeier, Physiotherapie, Lengnau  
Kaufmann Transporte AG, Grenchen  
Kümin Baumpflege, Lengnau  
Landi Grenchen  
Linea Aurelio, Coiffeurgeschäft, Grenchen  
Metzgerei Guex, Grenchen  
Reist Storen AG, Grenchen  
Restaurant Au Vieux Grenier, Plagne  
Restaurant Oberes Brüggl, Selzach  
Restaurant Obergrenchenberg, A. Schmidig

Restaurant Romontbert, Fam. Sperisen, Romont-  
berg  
Restaurant Stierenberg, Kuhn P.+V.  
Schneider AG, Gartenbau-Architektur,  
Grenchen  
Sintron Systemtech AG, Grenchen  
Velo Süd, Moll Peter, Grenchen  
Werder Elektro AG, Grenchen  
Zaugg Peter, Schlosserei, Grenchen  
Zürich Schweiz, Generalagentur Biel/Seeland,  
Michael Vogt

## Private:

Heiner Fees, Grenchen  
Heidi und Heinz Gäggeler, Brugg  
Theodor Kuhn-Abrecht, Grenchen  
P. + M. Lüchinger, Oberwil b. Büren  
Max und Greti Reist, Schnottwil  
Bruno Rytz, Romanshorn  
Franz Schilt, Grenchen

Unsere Gönner und Spender machen diese  
Clubnachrichten möglich. Bitte berücksichtigt  
sie beim nächsten Einkauf oder Auftrag.  
Herzlichen Dank.

**SAC Sektion Grenchen  
Euer Vorstand**

Spenden für die Herausgabe der Clubnachrichten auf PC 45-2769-4 Schweizerischer Alpenclub, Sekti-  
on Grenchen, 2540 Grenchen.

## Impressum:

**Redaktion:** Beatrice Forster, Klarastrasse 9, 4600 Olten, Telefon 076 428 16 43

**Präsident:** Martin Schmid, Hauptstrasse 29, 4577 Hessigkofen, Telefon 032 661 19 80

**Kassier:** Beat Imoberdorf, St. Klemenzstr. 10, 2544 Bettlach, Telefon 032 544 09 17

**Adressänderungen:** Regina Stauffer, Tulpenstrasse 11, 2540 Grenchen, Telefon 032 652 39 96

**Druck und Versand:** Aare Druck AG, Büren a. Aare, Telefon 032 352 04 30

Das Abonnement ist im Mitgliederbeitrag inbegriffen, erscheint zehn Mal jährlich.